

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

122 (5.5.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 122. Erstes Blatt.

Mittwoch den 5. Mai

1886.

Bekanntmachung.

Im Allerhöchsten Auftrage ist von Mittwoch den 5. Mai an in den oberen Räumen der Großh. Kunsthalle ein Delgemälde „**Verendes Kind**“, Copie von Karl Brünner, nach dem Originalgemälde des Maler Josua Reynolds, einige Zeit ausgestellt.

Direktion der Großh. Kunsthalle.

Karlsruhe, den 4. Mai 1886.

Gewerbebank Karlsruhe.

32. In der Generalversammlung der Aktionäre der Gewerbebank am 20. April wurde mit der Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1885 der Stand des Vermögens auf 1. Januar 1886 wie folgt nachgewiesen:

Activa.	
1. Darlehensreste am 31. Dezember 1885	„ 157 858.—
2. Theilactivzinsen	„ 2 279.19
3. Conto-Correntguthaben	„ 8 854.20
4. Verth der Inventarien	„ 812.46
5. Kassenbortrat	„ 5 557.97
6. Effectenbestand und Zinsen daraus	„ 20 728.02
	„ 195 590.14
Passiva.	
1. Aktienkapital	„ 150 000.—
2. Rückständige alte Actien und Zinsen daraus	„ 35.32
3. Passivkapitalien	„ 203.56
4. Reservefond	„ 33 687.99
5. Dividenden-Reserve	„ 557.84
6. Rückständige Dividenden	„ 66.—
7. Reingewinn	„ 11 039.43
	„ 195 590.14

Die Jahresdividende wurde per Aktie auf **M. 20** — festgesetzt, welche gegen Abgabe des betreffenden Dividenden-Coupons vom 1. Mai ab bei dem Kassier der Gewerbebank, **Herrn Wih. Hofmann jr., Herrenstraße 3**, erhoben werden kann.

Karlsruhe, den 21. April 1886.

Der Vorstand.

Nationalliberaler Verein Karlsruhe.

Die diesjährige Generalversammlung findet am

Donnerstag den 6. Mai, Abends 8 Uhr,

im obern Saale der „**Bier Jahreszeiten**“ statt.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder zu recht zahlreichem Erscheinen freundlichst ein.

Tagesordnung: Rechenschaftsbericht, Neuwahl des Ausschuss. 21.

Der Vorstand.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Mittwoch den 5. Mai, Abends 8 Uhr, Monatsversammlung im Saale der „Bier Jahreszeiten“.

Tagesordnung: 1) Geschäftliche Mittheilungen.
2) Vortrag des Herrn Hofgärtner Graebener über „**Die Rose und deren Kultur**“
3) Gärtnerische Mittheilungen.
4) Pflanzenverlosung.

Wir laden unsere Mitglieder hierzu freundlichst ein.

Der Vorstand.

Bereinigte Karlsruher-Mühlburger-Durlacher Pferde- und Dampfbahn-Gesellschaft.

Der Dividendenschein Nr. 5 (für das Rechnungsjahr 1885) wird mit **M. 25** per Aktie an der Kasse der Gesellschaft in Karlsruhe und an der Coupons-Kasse der Vereinsbank in Berlin von heute ab eingelöst.

Karlsruhe, den 4. Mai 1886.

Die Direktion.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Konkurs über den Nachlaß des **Reidrmachers Wilhelm Thomas** dahier

werden am **Montag den 10. Mai, Vormittags 9 Uhr,** Kaiserstraße 177 im 3. Stock nachstehende Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert und zwar:

Erbovorladung.

Karl Friedrich Schnärer, Landwirth von Eggenstein, zur Zeit an unbekanntem Orte abwesend, ist zum Nachlaß seiner zu Eggenstein verstorbenen Mutter, der **Jakob Friedrich Schnärer Wittwe, Christine geb. Knobloch** von dort, geistlich mitberufen. Derselbe wird zu den Erbtheilungsverhandlungen mit dem Bedeuten anher vorgeladen, daß wenn er nicht

innerhalb drei Monaten

seine Erbanprüche hierher geltend macht, die Erbschaft lediglich denjenigen werde zuertheilt werden, welchen sie zuläme, wenn der Vor-eladene den Erbanfall nicht mehr erlebt hätte.

Graben, den 30. April 1886.

Großh. Notar.

Herrmann.

Versteigerungs-Ankündigung.

31. In Folge richterlicher Verfügung wird das den Geflügelhändler **Wendelin Bender** Eheleuten dahier zugehörige,

in der Durlacherstraße dahier unter Nr. 20, einerseits neben **Ladler Janas Wolbert**, anderseits neben **Geschwister Weimar** gelegene einstöckige Wohnhaus mit Seiten- und Querbau sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, angeschlagen zu

11500 M.

am

Donnerstag den 13. Mai l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

in dem Commissionenzimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars — **Kaiserstraße 123** — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 3. April 1886.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar.

Ott.

Wohnungen zu vermieten.

— **Bahnhofstraße 20** sind auf 23. Juli zu vermieten:

eine Wohnung im 1. Stock des Vorderbaues, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Antheil am Waschkäusen;

eine Wohnung im 1. Stock des Seitenbaues, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller. Näheres im 1. Stock des Vorderbaues

22. **Hirschstraße 14** ist wegen Verletzung der 2. Stock von 5 Zimmern sammt Zugehör, neu hergerichtet, sofort oder auf 23. Juli, sowie im 1. Stock 1 Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

33. **Kaiserstraße 69** sofort beziehbar oder auf später eine Wohnung von 3—4 Zimmern, per 23. Juli eine Wohnung von 4 Zimmern zu vermieten.

22. **Kaiserstraße 136** ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, 4 Zimmer mit Balkon, Gas- und Wasserleitung und Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kaiserstraße 183** ist sofort die Bel-Etage von 5—6 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schublade.

— **Lessingstraße 24** ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Waschküche, Keller und Speicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Lessingstr. 1** auf dem Bureau.

*21. **Lessingstraße 29** ist eine Mansardenwohnung mit Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

* **Marienstraße 32** ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Ritterstraße 3** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

1 Kanapee mit 4 grün gepolsterten Stühlen, 1 rothes, kleines Kanapee, 1 tannene Kommode, 1 nussbaumene Kommode, 1 Nähmaschine, 1 runder Zulegtisch, 1 Eckbrett, 1 Spiegel in Goldrahmen, 2 Paar weiße Vorhänge, Draperien und Schoner, 1 Waschkommode mit Melchinsch, 1 Nachttisch, 3 Rohrstühle, 1 tannener Tisch, 4 Delbruckbilder, 1 kleiner Spiegel, 1 Garderobe und 1 Handtuchhalter, Wälberuhr, 1 gußeis. Fischglasgestell, 1 tannener Schreibtisch, 2 Schränkchen, verschiedene getragene Herrenkleider 1 Zuschneidschere, 2 große Bügeleisen, 2 Bügelbretter und verschiedener Hausrath; ferner

Ellenwaaren:

circa 34 Meter englischer Stoff, abgepaßt zu einzelnen Hosen, Hosen und Weste und complekten Anzügen,
1 abgepaßte seidene Weste,
10 1/2 Meter schwarzes Tuch,
3 große Stück wollene Ligen,
1 großes Stück seidene Ligen,
circa 27 Meter Janelia,
circa 108 Meter verschiedenes Futter,

circa 54 Meter wollenes Futter,
6 Meter Satin-Futter,
circa 17 Meter gestreifter Atlas,
25 Meter Futtermoll,
20 " Hosenfutter,
30 " Leinwand,
eine große Parthe verschiedener Knöpfe,
" " Schnallen und Hasen.

Bemerkt wird hierbei, daß die Stoffe prima Qualität sind. Hierzu werden die Liebhaber eingeladen. Karlsruhe, den 6. Mai 1886.

Feederle, Kontursverwalter.

Zu der **Dienstag den 11. d. Mts.** abzuhaltenden Versteigerung können nach **Wöbel, Kleider** und sonstige **Fabrisse** angemeldet werden bei **Auktionator B. Kossmann, Zirkel 24.**

Wohnungen zu vermieten.

— Scheffelstraße 42 ist der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Waschküche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1 auf dem Bureau.

— Scheffelstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Waschküche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1 auf dem Bureau.

*32. Schützenstraße 11 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

*33. Schützenstraße 64 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Magdkammer, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Sadeinrichtung und für die Küche besonderes Stiegenhaus. Näheres im 1. Stock.

* Waldhornstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Magdkammer und Keller, sogleich zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabfluß. Näheres parterre.

— Werderstraße 69 sind der 2. u. 3. Stock von je 4 Zimmern mit Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

*22. Westendstraße 9 ist die Bel-Stage, bestehend aus 5 Zimmern (Balkon), Küche mit Speisekammer, großem Vorplatz und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann auch etwas früher bezogen werden. Näheres daselbst parterre.

— Westendstraße 76, im Hardtwaldstadtheil, ist in einer Villa eine der Neuzeit entsprechende Parterrewohnung von 5 Zimmern, Badesabinet und Speisekammer, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann Vormittags von 8-12 Uhr eingesehen werden. Näheres Steinstraße 27 auf dem Baubüro, Hinterhaus, parterre.

— Wilhelmstraße 9 ist eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Salon mit Parquetboden, Küche, 2 Kellerabtheilungen etc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Westend- und Sophienstraße 66, Eckhaus, ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Einzuziehen Mittags von 2 bis 5 Uhr.

Neubau

Ede Schloßplatz und Adlerstraße 2 sind Wohnungen von 5 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet, auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Epitalstraße 27. 62.

In der Villa

Ede der Stadtstraße und Mühlburger Allee ist der 2. Stock von 5-7 Zimmern, Badezimmer etc. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160.

Zu vermieten

die Parterrewohnung im Hause Kriegstraße 106,

bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Garten und allem Zugehör, sofort oder auf 23. Juli. Näheres Kriegstraße 82, parterre. 52.

Wohnungs-Gesuche.

32. Gesucht wird auf 23. Juli für eine kleine Beamtenfamilie eine Wohnung von 4-5 Zimmern. Offerten mit Preisangabe erbittet man unter Chiffre M. 68 an das Kontor des Tagblattes.

— Eine Familie von 2 Personen sucht auf Oktober eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern (nicht Bahnhofstadtheil). Offerten bittet man an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. R. abzugeben.

Zimmer zu vermieten

32. Kaiserstraße 58 sind auf 1. Juni zwei elegant möblirte Zimmer (Salon und Schlafzimmer), eine Treppe hoch, mit Balkon, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Zwei möblirte Zimmer, auf die Karls-Friedrichstraße gehend, für einen Herrn oder eine Dame, mit oder ohne Pension, sind sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 76 im 2. Stock.

* Kronenstraße 4, nächst dem Schloßplatz, ist ein schön möblirtes Parterrezimmer sogleich an einen Herrn zu vermieten.

*21. Akademiestraße (neue) 44 sind 3 gut möblirte Zimmer sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten. Dieselben können auch einzeln abgegeben werden. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

* Ein freundliches, einfach möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Akademiestraße 32 im 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Auf 1. Juni werden zwei möblirte Zimmer gesucht, wozüglich parterre. Offerten mit Preisangabe unter Sch. 60 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Gesucht per sofort

ein tüchtiger **Kastenmacher** bei gutem Lohn und dauernder Arbeit.

Karl Geyer, Wagenbauer,

33. Lindau a. Bodensee.

Stellen-Anträge.

*32. Suche eine Kammerjungfer, die gut schreiben und frisieren kann.

Frau von Voschinger,
Englischer Hof, Baden-Baden.

* Eine Köchin, welche einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, findet bei hohem Lohn sofort eine Stelle: Fahnstraße 10, parterre.

Küchenmädchen

können sofort eintreten im Hotel Lannhäuser.

Dienstpersonal jeder Art

findet stets für sogleich und später gute Stellen durch das Bureau von Frau **Wällich**, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus, parterre. — Ebenfalls selbst können reinliche Mädchen billig wohnen.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches im Weißnähen und Kleidermachen geübt ist, findet Beschäftigung: Westendstraße 38.

* Eine Frau oder ein Mädchen, welche im Knopfmachen geübt sind, finden für den Nachmittag sogleich dauernde Beschäftigung: Bahnhofstraße 14 im Hinterhaus, parterre.

Lehrling-Gesuch.

33. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sofort oder später unter günstigen Bedingungen bei mir in die Lehre treten.

Peter Böß, Kaiserstraße 17.

Lehrling-Gesuch.

33. Ein junger Mensch mit guter Schulbildung kann bei mir sofort unter günstigen Bedingungen in die Lehre eintreten.

C. A. Mindler,
Sticker- und Kurzwaaren-Geschäft.

Lehrling-Gesuch.

22. Ein Junge, welcher Lust hat, das Blechnern- und Installationsgeschäft zu erlernen, kann sogleich eintreten bei

J. Fuller, Wielandstraße 24.

Mädchen,

welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sofort eintreten, sowie auch eine tüchtige Arbeiterin wird gesucht: Leopoldstraße 21 im 4. Stock.

Ein Bursche

im Alter von 14-15 Jahren kann sofort in eine Steindruckerei eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ladenmädchen.

32. Ein Mädchen aus guter Familie, welches in der Kurzwaarenbranche gut bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle zum sofortigen Eintritt.

Näheres bei Josef Hauber, Ellwangen, Schönbendstraße, Württemberg.

Krankenpflegerin.

32. Eine gelernte, gut empfohlene Krankenpflegerin ist frei und zu weiteren Diensten bereit für hier oder auswärts. Näheres Stephanienstraße 2.

Näharbeit, Bügeln u. Waschen.

Eine Frau empfiehlt sich im Nähen und Bügeln in und außer dem Hause, auch wird Wäsche angenommen und bestens besorgt. Zu erfragen Durlacherstraße 51 im dritten Stock des Hinterhauses. 32.

Ueber das **Heidelberger Jubiläumfest** empfiehlt sich ein gewandter Mann zur **Bedienung** tit. **Gesellschaften** oder eines Vereins auf das Beste und bittet, werthe Adressen Steinstraße 2 im 4. Stock abzugeben.

Ein Dachshund,

schwarz, mit gelber Brust und Füßen, ist zugelaufen. Derselbe ist gegen Abgabe von Einrückungsgebühr und Futtergeld abzugeben im Gasthaus zum Siemen in Aue bei Durlach. *22.

Haus-Verkauf.

33. Das dreistöckige Haus Belfortstraße 1, zum Alleinbewohnen geeignet, einen Salon mit Balkon, 7 Zimmer und 3 Mansarden sowie Küche, Waschküche, Hof und kleinen Garten enthaltend und mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist wegen Wegzug zu verkaufen. Näheres im Hause selbst.

Eine freistehende Villa,

sehr solid gebaut, ist zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Kurzwaaren aller Art

werden wegen Aufgabe eines solchen Geschäftes parthweise sehr billig abgegeben, ebenso ein Rest sehr schöner **Damenwäsche**. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 22.

Zu verkaufen:

4 gebrauchte Bettstätten sammt Koft und Polster, 1 Chiffonniere, 1 kleine Kommode, gestrichen, 1 Waarenschrank, billigt: Wilhelmstraße 7, parterre. 33.

* Ein gut erhaltener **Kinderfirowagen** wird auf einige Wochen zu miethen gesucht: Lessingstraße 13 im dritten Stock.

Violin-Cello

ist um den Preis von 70 Mark zu verkaufen. Zu erfragen Luisenstraße 37 im 2. Stock.

Möbel in großer Auswahl und zu billigstem Preis empfiehlt: 96 Stück Bettstellen, acht französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene von 10 Mk. an bis 75 Mk., Bettröste, alle Sorten Matratzen, 30 Stück verschiedene Schifftonierens und große Weiszeug- und Garderobeschränke, Bücherschränke, 8 Stück Schreibtische, Schreibsekretäre und Bureau, 35 Stück verschiedene Tische, 30 Stück Wasch- und andere Kommoden, Pfeilerschränke, Vertigos, Spiegelschränke, einige Buffets, Stühle, 25 Stück Wohnzimmer-Sophas und Divans, sowie fertige Garnituren in braun, oliv Blau und Fantastischstoffen, Spiegel von 1 Mk. bis zu 120 Mk. mit Gemälden und Schränkchen, fertige Betten und Bettfedern, Rohhaar, Küchenschränke, Teppiche, Vorlagen, Hüser und Möbelstoffe, Kochherde bester Konstruktion und Verchiedenes. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders billig behandelt im Tapezier- und Möbelgeschäft von **P. Hirt**, Rüppurrerstraße 17.

Ein gut erhaltener eiserner Herd ist zu verkaufen: Blumenstraße 8.

Für Blechner!

Eine 2 Meter lange hölzerne Abbiegmaschine ist sogleich zu verkaufen bei **J. Fuller**, Wielandstraße 24.

ALTES GOLD, SILBER, Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier, Kaiserstraße 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

Für **altes Gold, Silber u. Juwelen** zahlt die höchst möglichen Preise **Ferdinand Petry**, Juwelier und Ringsfabrikant, Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne. Ebenfalls werden Reparaturen prompt und billig besorgt.

Ankauf.

Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Gold und Silber, Makulatur und Lumpen und zahlt hierfür die höchsten Preise.

Simon Jost, Spitalstraße 20.

Gesuch.

3.3. Ein größerer, gut erhaltener Bücherschaft wird zu kaufen gesucht. Offerten unter J. S. 41 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleider, Betten und Möbel werden angekauft und gut bezahlt. **Fr. Schiedmann**, Waldstraße 7.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Makulatur, Zeitungen, altem Papier, Lumpen, Knochen, Eisen, Zinn, Zink, Messing, Kupfer, Blei und dergleichen zum höchsten Werth.

Moriz Tuwiener, Waldhornstraße 35.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Sorten zahlt **A. Owig**, Durlacherstraße 60.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Mache hiermit die ergebene Anzeige, daß sich meine Buchbinderei von heute an nicht mehr Waldstraße 14, sondern Waldstraße 40, am Ludwigsplatz, befindet und erlaube mir, Ihnen dieselbe für alle vorkommenden **Buchbinderarbeiten** in bekannt billiger und so lieber Arbeit bestens zu empfehlen.

Hochachtungsvoll **Chr. Blauf**, Buchbinder.

Sens-Geschäft.

3.1. Meinen geehrten Kunden diene hiermit zur gefälligen Nachricht, daß sich mein **Sensgeschäft** von heute an **Herrenstraße 15** befindet. Eingang im kleinen Laden neben Herrn Holzwarth.

J. J. Samsreither.

Wohnungsveränderung.

3.3. Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich von heute an **Zirkel 20** wohne. **Karlruhe**, den 1. Mai 1886.

Achtungsvoll **J. Sandrock**, Schneidermeister.

Empfehlung.

3.3. Meinen geehrten Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich meine Wohnung **Zähringerstraße** verlassen habe und jetzt **Kaiserstraße 179** wohne.

J. Strieckfaden, Schuhmacher.

Madeira, Dry Madeira, Sherry, Marsala, Portwein, Malaga, Tokayer, Ruster Ausbruch, Muskat-Lünel

empfehlte in bester Waare **Louis Lauer**, Großh. Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Capweine,

vorzüglichste Medizinalkweine, zu Mk. 1.50 bis 2.30 und 2.50 per 1/2 Liter-Flasche.

Grossh. Hofapotheke.

Heidelberger

Jubiläums-Sect

von

J. Oppmann in Würzburg,

vorzügliche Qualität,

pro Flasche à Mk 3.—

3.2. empfiehlt

die Weinhandlung

Max Homburger,

30 Kronenstraße 30.

Wegen Geschäftsaufgabe

verkaufe, soweit Vorrath reicht, zu den bei meiner Versteigerung erzielten Preisen und Bedingungen:

1883er Kaiserstähler	à Mk.	—36,
" Oberländer	à "	—46,
" Pfälzer Hardtwein	à "	—56,
1878er Marktgräser	à "	—80,
1874er	à "	—90,
1881er Dürkheimer	à "	1.—,
1880er Affenthaler	à "	1.10.

Bordeaux, Weiskliner und feine Flaschenweine werden zu bedeutend reducirten Preisen abgegeben.

F. W. Pfaltzgraff, Douglasstraße 15.

Sehr guten 1883er Tischwein,

für dessen Reinheit ich **garantire**, à **30 Pfennig** per Liter in Fässchen von **40 Litern** an, halte bestens empfohlen. 3.1.

Max Homburger, Weinhandlung, 30 Kronenstraße 30. Proben werden gerne abgegeben.

Apfelwein.

3.3. Ich bringe hiermit meinen reingehaltenen Apfelwein in empfehlende Erinnerung. **Peter Böh**, Kaiserstraße 17.

Täglich frische Süßrahm-Tafelbutter

empfehlte per Pfund Mk. 1.20 **Fried. Maisch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

Spargeln,

frischgestochene, empfehlte zum Tagespreis **G. Derndinger**, Erbprinzenstraße 30.

Wormser Spargeln

treffen täglich frisch ein bei **C. G. Frey**, Spitalstraße 45.

Das nunmehr 18 Jahre so beliebte, trotz aller Nachahmungen unübertroffene Haarwasser von **Ketter**, München (staatlich geprüft u. begutachtet), weich. statt Del od. Pomade tägl. gebraucht bestens zu empfehlen ist, verfst. zu 40 Pf. u. Mk. 1.10 **J. Rüst**, Kaiserstr. 54, u. **E. Schneider**, Amalienstr. 29. 11.4.

G. D. Pattons Gichtwaite

3.3. bestes Heilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als Gicht-, Brust-, Hals- u. Rückenmergen, Kopf-, Hand- und Fußgicht, Gliederreizen, Mücken- u. Sockenwech. In Packeten zu 1 Mk. u. halben zu 60 Pf. bei **W. L. Schwaab**, Amalien- u. Karlstr. 19.

Vellchen-Seife, Rosen-Seife

in vorzüglicher Qualität empfehlte à Packet (3 Stück) 40 Pfg. **Carl Roth**. 8.8.

Vellchen-Seife, Rosen-Seife

in vorzüglicher Qualität empfehlte à Packet (3 Stück) 40 Pfg. **Jullius Dehn**, Zähringerstrasse 55. 6.2.

Delfarben,

feinst gerieben und fertig zum Anstrich, sowie **Lacke und Firnisse** empfehlte billigt das Farbwaarengeschäft von **Ernst Schneider**, Amalienstraße 29. 14.3.

Delfarben u. Firnisse,

fertig zum Anstrich, empfehlte **Carl Roth**, Materialwaarenhdlg.

Camphor.

unstreitig **bestes** Mittel zur Aufbe-
wahrung von Teppichen, Kleidern und
Belzwerk, **billigst**,

Insektenspulver,
Naphtalin.

Motten-Spiritus.
span. Pfeffer etc.

empfehlte in frischer Waare die Mat. rial-
waarenhandlung von

W. L. Schwaab
125. **Großh. Hoflieferant.**

Ritterstraße 4, am Zirkel.

Seiden- und Cricot-

Handschuhe

von 15 Pf. bis 5 M.,

Strümpfe, Socken,
Taschentücher,
Hand-Einsätze,
Kragen, Krausen,
Eoharpes, Fichus,
Barben, Lavallières,
Wäsche und Schürzen,
aufs Beste sortirt, empfiehlt billigt

Oscar Beier,
Kaiserstraße 141, am Marktplatz.

Das Feinste in weißen fran-
zösischen **Wollstoffen,**
farbigen **Flanellen**

für
Kinder-Paletots

4.3. und
Kleidchen

empfehlte
Franz Perrin,
Großh. Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 b.

Macramé-Garn

in **verschiedenen** Farben zur Anfertigung
von sehr hübschen Handarbeiten empfiehlt als
Neuheit 33.

C. A. Kindler,
Kaiserstraße 199.

Schürzen

für **Damen und Kinder**
empfehlte in nur soliden Stoffen bei
großer Auswahl in Folge großen Bezugs
zu **äußersten** Preisen

Wilh. Rupp,
Kaiserstraße 135, bei der kl. Kirche.

Rouleaux-Croisé,

weiss und crème,
in versch Breiten **Preise billigt.**

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Cricot-Cailien

von **M 250**

bis zu den **besten** Qualitäten empfehlen

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Portemonnaies

empfehlte in reicher Auswahl

Luise Wolf. Wwe.,

4. Karls-Friedrichstraße 4. 6.1.

Alle Arten Holz- u. Polstermöbel,

neu und gebraucht,
sowie ganze Aussteuern in großer
Auswahl bei 33.

Jullus Weinhelmer,
Durlacherstraße 55.

Reise-Artikel.

Empfehle mein reich assortirtes Lager in:
Herrn-, Damen- und Handkoffern
von den einfachsten bis zu den feinsten,
Touristen-, Courier- u. Reisetaschen,
Damentaschen und Gürtel, Gut-
schachteln, Plaidriemen und Feld-
flaschen etc.

A. Nölcke,
124. **Waldstraße 46.**

Reparaturen

schön, schnell und billigt, **Auspuzen** alter
Gegenstände. Lager in **Goldwaaren.**
Massive Trauringe. Anfertigung jeder
Bestellung **Altes Gold und Silber** läuft
zu den **allerhöchsten** Preisen

H. Reudter, Goldarbeiter,
am kath. Kirchenplatz.

Alle Sorten **Bürsten, Pinsel,**
Kämme, Schwämme, Zahn- und
Naegelbürsten empfiehlt zu **billigsten**
Preisen

L. Zimmermann,
Bürstenmacher,
Kaiserstraße 237.

Herb-Fabrik

Leopold Mees,
22 Douglasstraße 22.

— Bringe hiermit meine **Sparloch-Herde** in
empfehlende Erinnerung. Dieselben sind in ver-
schiedenen Größen sowohl für Private als Wirt-
schaften auf Lager, sind von starkem Material nach
neuester Bauart gefertigt, gute Ausmauerung mit
Sparrost, bei äußerst billigen Preisen.



Gas- und Wasserleitungs-Geschäft
Joseph Mees,
Ferd. Prinz Nachf.,
29 Erbprinzenstrasse 29,
Specialität: Bade-Artikel.

Kinderwagen, Reise-Körbe, Markt-Körbe

in großer Auswahl zu billigen, festen Preisen
empfehlte 6.4.

F. Wilhelm Döring,
Ecke der Ritter- u. Jähringerstraße.

Koffer und Taschen,

eigenes Fabrikat, empfiehlt billigt
F. Klinger, Sattler,
Kaiserstraße 41.

Zum Abschlusse

von
Feuer-, Lebens- u. Unfall-Versicherungen
für die

„Thuringia“

empfehlte sich die Agentur von
Kaufmann Emil Richter,
Jähringerstraße 77, neben der Hauptpost.

Weißbuchenholz

vollständig trockenes, auch zum Anfeuern geeignet,
ist stets vorrätig in der Schubleistenfabrik **Am-**
lienstraße 47 und wird bei Abnahme von 5 Ctr.
à 1 M. 30 Pf. franco vor die Wohnung des Be-
stellers geliefert. Bei größerer Abnahme ent-
sprechend billiger.

Niesenspargeln, eigene Kultur, sehr zart, zu Tagespreisen,

Dahlienknollen,
St. Zwickeln,
Merrettiafischer,
Ananas-Erdbeerpflanzen.
Gustav Manning,
33. **Jähringerstraße 108.**

Restauration

Gut Wathalden

Ettlingen.

Großer Park, schöne Fern-
sicht, Kinderspielplatz, Gondel-
fahrt, angenehmer Aufent-
haltsort. 2.2.

Im Verlage von E. Stieck, Steinstraße 13, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

La Mole, Tragödie in 5 Akten von Otto Dessart.
Urtheile berühmter Schriftsteller:
Felix Dahn: Ihr Drama zeugt von schönem, edeln, idealen, in untern Tagen seltenem Streben.
Georg Ober: Ihre Tragödie, die ich mit vielem Vergnügen gelesen, legt Zeugniß für ihr schönes Talent ab. . . . Sie scheinen mir scharf und glücklich charakterisirt zu haben.
Herr Vingg: Ihr Trauerspiel „La Mole“ ist vortrefflich und gewiß kein Erstlingswerk. Es hat packende Szenen, interessante Charaktere und eine bis zuletzt spannende Handlung. Ich halte Ihr Stück für sehr bübnergerecht. 33.

Hotel Prinz Wilhelm.

— Empfehle einen guten **Mittagstisch** sowie **Restauration** zu jeder Tageszeit.
 Hochachtungsvoll

C. Hollenweger.

Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt heißen wir Freunden und Bekannten mit, daß unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater
Herr Jakob Gortner, Privatier, heute Morgen nach kurzem Leiden im Alter von 81 Jahren sanft entschlafen ist.
 Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen.
 Karlsruhe, den 4. Mai 1886.
 Die Beerdigung findet Donnerstag den 6. Mai, Vormittags 10 Uhr, vom Trauerhause, Wilhelmstraße 15, aus statt.
 Im Sinne des Entschlafenen bitten Blumen-spenden zu unterlassen.

Dankagung.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Theilnahme an dem Verluste unseres lieben Gatten und Vaters, insbesondere von Seiten der verehrlichen Freiwilligen Feuerwehr und deren Herren Vorgesetzten, spreche ich im Namen der Hinterbliebenen den herzlichsten Dank aus.
 Karlsruhe, den 3. Mai 1886.
Luise Köhler, geb. Jung.

Wittheilungen

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 11 vom 28. April 1886.

Inhalt:

Gesetz, betreffend die Verlängerung der Gültigkeitsdauer des Gesetzes gegen die gewerkschaftlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie. Gesetz, betreffend die Abänderung des Militärpensionsgesetzes. Gesetz, betreffend die Abänderung des Reichsbeamtengesetzes, und des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für die Wittwen und Waisen der Reichsbeamten der Civilverwaltung. Zusatzabkommen zum Weltpost-Vertrag. Zusatzabkommen zum Uebereinkommen über den Austausch von Briefen mit Werthangabe. Zusatzabkommen zum Uebereinkommen über den Austausch von Postanweisungen. Zusatzabkommen zur Uebereinkunft über den Austausch von Postpaketen, nebst Schlussprotokoll. Uebereinkommen, betreffend den Postauftragsdienst.

(Postalisches.) Seit dem 1. April d. Js. ist für den Postauftragsverkehr nach fremden Ländern, an welchem zur Zeit theilnehmen Belgien, Egypten, Frankreich mit Algerien und den französischen Postanstalten in Tunis, Helgoland, Italien, Luxemburg, Niederland, Oesterreich-Ungarn, Portugal, Rumänien und die Schweiz, ein neues Formular eingeführt worden, welches in deutscher und französischer Sprache ausgefertigt ist.
 Wir werben von zuständiger Seite darauf aufmerksam gemacht, daß zu den Postaufträgen nach dem Auslande noch vielfach das ältere, jetzt nur noch für den inneren deutschen Verkehr zulässige Formular (in grüner Farbe) verwendet wird, wodurch Weiterungen und unter Umständen Verzögerungen entstehen. Das neue Formular, auf blauem Kartonpapier, liegt bei den Postanstalten vorräthig.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Mache hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der Herrenstraße 23 nach

Herrenstraße 38

verlegt habe.

Für das mir bisher geschenkte Zutrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren. Zugleich empfehle ich mich im Waschen und Reinigen sämtlicher Herren- und Damengarderoben, im Neuwaschen, Entfärben von Vorhängen, Spitzen und Straußfedern. — Handschuhe, Schirme, Teppiche u. s. w. werden auf's Sorgfältigste gewaschen bei billigster Berechnung.
 Hochachtungsvoll

J. Schade, Herrenstraße 38.

Wohnungsveränderung.

Die seit vielen Jahren in der Kaiserstraße 173 betriebene Wäsche- und Feinbüglererei befindet sich vom 23. April an **Waldstraße 14**, im Hause des Herrn Hofbützmacher Schweinfurth. Gute und rasche Bedienung zusichernd, empfiehlt sich den geehrten Kunden ergebenst

Frau Elise Schroff.

Auf Verlangen wird die Wäsche abgeholt und in's Haus gebracht

Unübertrefflich

Koux candirter in Dampf gerösteter Kaffee

in Original-Packung und Preisen per Pfund à M. 1.20, 1.40, 1.60 und 1.80.
 Zu haben bei

Wilh. Wiessner, Schützenstraße 50.

Ludwig Schweisgut,

Grossh. bad.  Hoflieferant,

31 Herrenstrasse 31. **Karlsruhe.** 31 Herrenstrasse 31.

empfiehlt sein

reichhaltiges Pianoforte-Magazin als zuverlässigste Bezugsquelle von

Flügeln, Pianinos, Tafelpianos und Harmoniums

von Steinway & Sons, New-York,

Bechstein, Blüthner, Biese, Rud. Ibach Sohn, Ernst Kaps, O. Mand, E. Rosenkranz, E. Steingraber und vielen Andern.

Goldene Medaille.

Gegründet **1864.**

Silber-Diplom.

Vollständigste mehrjährige Garantie!

Reelle Preise! Dem musikliebenden Publikum ist Gelegenheit geboten, beim beabsichtigten Ankaufe unter den verschiedenen Fabrikaten der **hervorragendsten Meister** prüfen und auswählen zu können und bin ich in der Lage, durch grossen Umsatz die **billigsten Preise** stellen zu können.

Planos zur Mlethe. Planovermlethung mit Besitz-erwerbung. Eintausch gespielter Klaviere.
Reparaturen und Stimmen.

Neu! Neu! Neu!
Nicht zu übersehen!

Ich empfehle mich einem hohen Adel und geehrten Herrschaften unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Berechnung mit meiner neu eingerichteten, nur allein der einzigen dieser **Construction existirenden Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Maschine**, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch, Staub und Krankheitsstoffe von den Federn gründlich beseitigt werden. Die Federn kommen nicht auf den Boden, sondern werden in dieser Maschine durch chemische Wasser gedämpft, durch Luft getrocknet und von der Maschine selbst in das Bett eingefüllt. Zugleich übernehme ich das Waschen und Bestreichen der Bettstücke. Jedermann kann auf seine Federn warten und bei deren Behandlung zugegen sein.

NB. Da Niemand in dieser Branche mit mir concurriren kann, so steht die Maschine den geehrten Herrschaften zur gefälligen Einsicht bereit.

Hochachtungsvoll

Max Flechtner, Augustastrasse 2.

Dr. Eugen Wienecke,
 in Amerika approb. Zahnarzt,
 3.1. 88 Kaiserstraße 88, neben dem Museum.
 Sprechzeit: 9-1 und 2-6 Uhr.

Dänische Damenhandschuhe
 vorzüglichster Qualität,
 mit 4 Knöpfen à Mk. 2.—,
 6 Knopflang Mousq. à Mk. 2.50,
 8 Knopflang Mousq. à Mk. 3.—,
 bei **Wilhelm Ellstätter,**
 Friedrichsplatz 4.

Neu! = Vorrichtung zum Kühlen des Trinkwassers. = Neu!

Eisbehälter zum Herausnehmen eingerichtet
 nebst Hahn zum Ablassen des Eiswassers. 5.1.

Eisschränke
 neuestes und bestes System für
 Haushaltungen, Restaurateure,
 Fleischereien etc. in solider und
 sauberster Ausführung,
Eismaschinen
 versch. Arten empfiehlt
W. Göttle, 150 Kaiserstr. 150.

Für vorzügliche Ventilation ist gesorgt. =

= Das Schwitzen des Schrankes durch patent. Einrichtung verhindert. =

Anzeige und Empfehlung.
 Meinen geehrten Kunden und Gönnern zeige hiermit an, daß mein bisheriger Geschäftsführer Herr **Bippes** aus meinem Geschäft ausgetreten ist und ich dasselbe unter Leitung eines tüchtigen Glasergehilfen in unveränderter Weise fortführen werde. Indem ich meinen werthen Kunden dieses zur Kenntniß bringe, halte ich mich bei vorkommenden Arbeiten unter Zusicherung solider Arbeit und billiger Preise bestens empfohlen.
Frau Haller, Glasers Wittwe,
 2.2. Viktoriastraße 7.

Heinrich Kreutz,
Asphalt-, Cement- und Holzcement-Geschäft,
Lessingstrasse 13.
 Ich empfehle mich zur Ausführung in allen Asphalt-, Cement- und Holzcementarbeiten zu billigen Preisen unter langjähriger Garantie.
 Legen und Liefern von Parkets in Asphalt.
 Eindecken der Dächer mit Dachpappe.
 Verkauf von Cement und Dachpappe. 10.10

Geselliger Verein Einigkeit.
Sonntag den 9. Mai findet in der Diefenbacher'schen Halle, Stadttheil Mühlburg, **musikalische Unterhaltung** mit Tanz und Glückshafen statt, wozu die Mitglieder nebst Angehörigen freundlichst eingeladen werden. Einführungsrecht gestattet. — Die Vereinszeichen sind zu tragen.
 Anfang 3 Uhr. **Der Vorstand.**

Spargeln

sind jeden Tag frisch gestochen zu haben bei
Th. Mayer, zum goldenen Hirsch,
Grünwinkel.
 Auf Wunsch werden dieselben auch in's Haus gebracht.

Amliche Mittheilungen.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 26. April d. J. gnädigst geruht, dem außerordentlichen Professor für romanische Philologie, Dr. Emil Freymond, an der Universität Heidelberg die Staatsdienerereignenschaft zu verleihen, und den Rufos Dr. Paul Hinkelmann an der Universitätsbibliothek in Heidelberg zum Bibliothekar daselbst zu ernennen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 29. April d. J. gnädigst geruht, den Oberlandesgerichtsrath Heinrich Hesh zum Ministerialrath bei dem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts zu ernennen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 30. April d. J. gnädigst geruht, den Oberlandesgerichtsrath Wüstenfeld in Karlsruhe in Folge seiner Ernennung zum Reichsgerichtsrath auf den 30. April d. J. aus dem Großherzoglichen Staatsdienste zu entlassen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 26. April d. J. gnädigst geruht, den Landesgerichtsrath August Mayer in Freiburg zum Oberlandesgerichtsrath zu ernennen, und den Landesgerichtsrath Heinrich Eisenlohr in Offenburg zum Landesrichte Freiburg zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 29. April d. J. gnädigst geruht, den Wagenkontroleur Karl Steinbach zum Maschineninspektor bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen, die Ingenieure erster Klasse
 Otto Hardung,
 Karl Theodor Flegauß,
 Hermann Effenhauer,
 die Ingenieure zweiter Klasse
 Richard Legeler von Dülken,
 Hermann von Stetten von Freiburg,
 Franz Grund von Baden,
 Moriz Eisenlohr von Konstanz,
 die technischen Assistenten
 Oskar Brentano von Kleinlausenburg,
 Franz Michaelis von Heidelberg,
 und die Ingenieurpraktikanten
 Karl Weyer von Ruppurr,
 Otto Hauger von Reichen
 zu Bahningenieuren, und
 die Ingenieure zweiter Klasse
 Hermann Reinau von Niedlingen,
 Hermann Zutt von Wertheim,
 Wilhelm Stahl von Edingen
 zu Maschineningenieuren zu ernennen.

Ferner wurden durch Beschluß des Finanzministeriums vom 1. Mai d. J.
 die Bahningenieure Richard Legeler, Moriz Eisenlohr, Karl Weyer und Otto Hauger der Eisenbahnbauinspektion Freiburg,
 der Bahningenieur Hermann von Stetten der Eisenbahnbauinspektion Wolfach,
 der Bahningenieur Franz Grund dem Großh. Bahnbauinspektor in Mannheim,
 der Bahningenieur Oskar Brentano dem Großh. Bahnbauinspektor in Freiburg,
 der Bahningenieur Franz Michaelis der Hauptverwaltung der Großh. Eisenbahnmagazine hier,
 der Maschineningenieur Hermann Reinau der Verwaltung der Großh. Eisenbahnhauptwerkstätte,
 der Maschineningenieur Hermann Zutt dem Großh. Maschineninspektor hier und
 der Maschineningenieur Wilhelm Stahl dem Großh. Maschineninspektor in Konstanz zugetheilt.

Durch Allerhöchste Kabinets-Ordre vom 1. bezw. 20. April cr. ist folgendes bestimmt worden:
 5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113:
 Lieft. Oberleutnantgehilfe, bei Gelegenheit seines Ausscheidens nach langjähriger Dienstzeit, dem Königl. Kronen-Orden 4. Klasse verliehen erhalten.
 6. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 114:
 Dr. v. Kranz, Oberstabsarzt 2. Klasse und Regimentsarzt vom 1. Hessischen Infanterie-Regiment Nr. 81, zum obengenannten Regiment versetzt.
 4. Badisches Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112:
 Dr. Kettel, Assistenzarzt 2. Klasse, zum Kaiser Franz Garde-Grenadier-Regiment Nr. 2 versetzt.
 1. Bataillon (Bruchsal) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111:
 Weng, Unterarzt der Reserve, zum Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve befördert.
 1. Bataillon (Freiburg) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113:
 Dr. Compes, Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve, zum Assistenzarzt 1. Klasse der Reserve befördert.

Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Vor ALLEN ANDERN Tafelwassern rühmlichst ausgezeichnet auf der Internationalen hygienischen Ausstellung, London, 1884.

IM EINZELNVERKAUF:—

Die ganze Flasche oder Krug,	32	Pfennige	} die Gefässe mit einbegriffen.
Die halbe " " " "	25	"	

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

Käuflich in Karlsruhe bei **Bahm & Bassler**, Zähringerstr. 71, **Ernst Glock Sohn**, W. L. Schwaab.

Unser reichhaltiges Lager in **Kleiderstoffen, Wolle, Halbwolle und Halbseide**, bringen in empfehlende Erinnerung.

Gleichzeitig erlauben wir uns, auf eine **grosse Parthie 120 cm breiter Neiges** zu außerordentlich billigen Preisen als **besondern Gelegenheitskauf** aufmerksam zu machen.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

≡ **Zu ganz abnorm billigen Preisen.** ≡

Ich hatte Gelegenheit, eine große Parthie Damenkleiderstoffe in nur reiner Wolle, sowohl einfache, solide Genres, wie die elegantesten Neuheiten diesjähriger Frühjahr- und Sommer-Saison vielfach für die **Hälfte des wirklich regulären Wertes** zu erwerben und verkaufe dieselbe

≡ **zu ganz abnorm billigen Preisen** ≡

die elegantesten Neuheiten statt M. 4 und M. 5 nur M. 2.

Zudem noch besonders aufmerksam mache, daß bei dieser großen Parthie **nur ganz solide, reine Wolle, neue Stoffe** sind, keine verschiebbaren Bodengewebe, lade zur Besichtigung ergebenst ein.

Kaiserstr. 191, **Z. Kaufmann**, Kaiserstr. 191.

Ausverkauf. A. Herzmann & Cie.,

Kaiserstraße 161.

Complete Buckskin-Anzüge, Sommer-Paletots,
Beinkleider, Saccos, Joppen, Anzüge in Leinen,
Lüstre- und Cachemire-Röcke

werden mit

erheblichem Verlust

gänzlich ausverkauft.

S.S.

Gelegenheitskauf in feinen Sommerbuckskins.
Dreitausend Meter der feinsten reinwollenen Sommerbuckskins,

„das Neueste der Saison“,

werden als außergewöhnlicher Gelegenheitskauf zu sehr billigen, festen Preisen ausverkauft.

Ferner sind vorräthig:

viele Hundert Reste, zu Herren- und Knabenanzügen reichend.

Gebr. Hirsch,

en gros Tuch- und Buckskinlager en détail,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

2.1.



Geschild geschützt.

Herdfabrik von Itte & Ganz,

41 Spitalstraße 41,

empfiehlt ihre Sparlocherde in großer Auswahl zu billigen
Preisen, anerkannt bester Konstruktion unter mehrjähriger
Garantie.

Wahlvorschlag.

Zu der am Mittwoch den 5. Mai d. Js. von 10 bis 1 Uhr in der Sacristei der
evang. Stadtkirche von den Gemeindegliedern der II. evang. Pfarrei (Hospfarrei) vorzu-
nehmenden Wahl von 8 Mitgliedern der evang. Kirchengemeindeversammlung bringen wir
folgende Personen in Vorschlag:

Firnhaber, Dr. Friedrich, Professor und
Director,
Forschner, Philipp, Geheimer Finanzrat.
Grimm, Christoph, Kaufmann,
Munz, Karl, Hoflieferant,

Mühle, August, Hofbrunnenmeister,
Philipp, Friedrich, Hauptlehrer,
Wagner, Ludwig sen., Privatmann,
Wirth, Friedrich, Buchhändler.

Mehrere Wähler.

2.2.

Witterungsbeobachtung
im Großh. botanischen Garten.

2. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 4	28" - "	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 8	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 6	28" 1"	"	"
3. Mai.				
6 U. Morg.	- 2	28" 1"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 9	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 8	28" 1"	Nordost	"

Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

I. Strafkammer.

Mittwoch den 5. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:
J. A. S. gegen Franz Karl Muz von Brunnabern,
zuletzt in Baden, und Genossen, wegen Verletzung
der Wehrpflicht.
J. A. S. gegen Fabrikant Wilhelm Herz von Ploze-
heim, wegen Beledigung eines Beamten und einer
Behörde.
J. A. S. gegen Andreas Pfister von Buchenbach,
Registrator daber, wegen Unterschlagung.